Montageanleitung

PVC Zaunelemente

Pfosten einbetonieren, Befestigungswinkel setzen, Zaunelemente anschrauben, Tür und Doppeltor einhängen



Zaunelement	Fundament Zaunpfosten	Fundament Torpfosten	Montage
180 × 180 × 4 cm	**400 × 400 × 800 mm**	**500 × 500 × 800 mm**	**2 Personen empfohlen**

Mit dieser Anleitung bauen Sie die PVC Zaunelemente auf: Pfosten einbetonieren, Befestigungswinkel an die Pfosten schrauben und die fertig gerahmten Zaunelemente von hinten an den Winkeln festschrauben. Sie gilt für alle Varianten aus unserem Shop – das Zaunelement 180 × 180 cm, die Tür 100 × 180 cm und das Doppeltor 300 × 180 cm, jeweils in Monument Oak, Anthrazit und Aschgrau. Gemeinsame Schritte stehen nur einmal in der Anleitung, Schritte nur für die Tür oder nur für das Doppeltor sind in der Überschrift gekennzeichnet. Lesen Sie vor der Montage die Sicherheitshinweise. Der Einbau sollte vorzugsweise durch zwei Personen vorgenommen werden.

Ausführungen

Die PVC Zaunelemente gibt es in drei Maßen. Alle Teile haben einen Aluminiumrahmen in Anthrazit (DB 703); die Farbe der Füllungen (Monument Oak, Anthrazit oder Aschgrau) ändert an der Montage nichts.

Maß	Was es ist	Schritte
180 × 180 cm	Zaunelement, 6 Füllungen im Aluminiumrahmen, 180 × 180 × 4 cm	1–6
100 × 180 cm	Tür (1-flügelig), Universal-DIN: für DIN links und DIN rechts	7–9, 11–17, 19, 20
300 × 180 cm	Doppeltor (2-flügelig), DIN links, Gehflügel und Stehflügel	7–13, 15, 16, 18–20

Pfosten, Befestigungswinkel und Konsolen gehören nicht zum Lieferumfang der Elemente und Tore. Als Zubehör erhalten Sie bei uns Universal Pfosten (Alu-Pfosten 6 × 6 cm mit Pfostenkappe, mit Stahlverstärkung auch als Torpfosten) und Edelstahl Befestigungswinkel (8er-Set mit Schrauben, ein Set je Zaunelement).

Lieferumfang

Die Nummern stehen wie in den Übersichtszeichnungen. Zaun und Tor haben eigene Übersichten: **1** ist beim Zaun der Pfosten mit Kappe, bei Tür und Tor die Pfostenkappe. Achten Sie deshalb auf die Bezeichnung in Klammern.

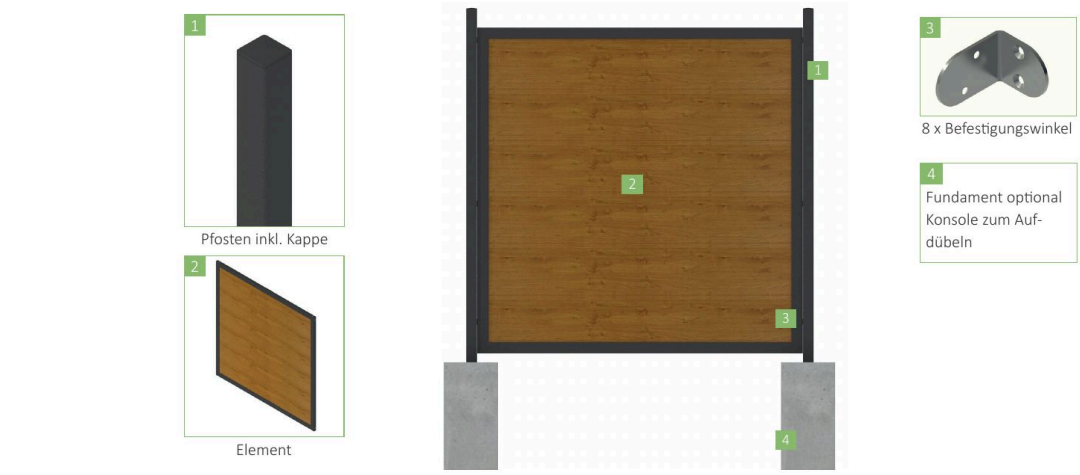
Zaunelement 180 × 180 cm

Teil	Maße	Anzahl
2 (Zaunelement, 6 Füllungen im Aluminiumrahmen, mit Verstärkungen)	180 × 180 × 4 cm	1

Dazu brauchen Sie je Zaunelement (nicht im Lieferumfang des Elements):

Teil	Hinweis	Anzahl
1 (Pfosten inkl. Kappe)	Alu-Pfosten 6 × 6 cm, einer je Elementseite	2
3 (Befestigungswinkel, Edelstahl-Set)	vier an jedem der beiden Pfosten	8
Schraube 25 mm (Set)	Winkel am Pfosten, zwei je Winkel (Schritt 5)	16
Schraube 13 mm (selbstschneidend, Set)	Element am Winkel, zwei je Winkel (Schritt 6)	16
4 (Fundament, optional Konsole zum Aufdübeln)	Beton bzw. Konsole (Schritte 1–4)	1 je Pfosten

Ein Set enthält 8 Befestigungswinkel und 32 Schrauben, je 16 Stück 25 mm und 13 mm lang. Verwenden Sie die Schrauben aus dem Set. Steht ein Zaunelement neben dem nächsten, teilen sich beide den Pfosten dazwischen; an ihm sitzen dann die Winkel beider Elemente.



Übersicht Zaunelement (Positionen 1 bis 4); die Form der Befestigungswinkel kann abweichen, siehe Schritte 5 und 6

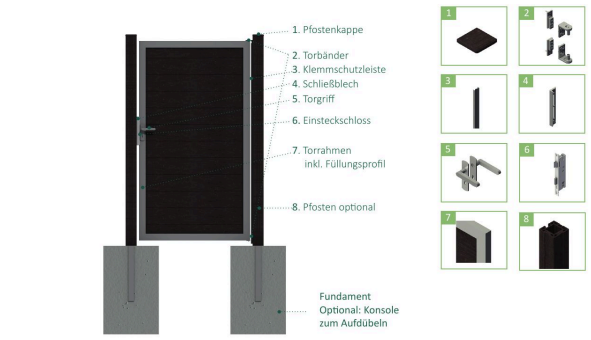
Tür (1-flügelig) und Doppeltor (2-flügelig)

Tür und Doppeltor werden vormontiert geliefert: Aluminiumrahmen mit Füllungen, inklusive Bänder, Schließblech, Schloss und Griff. Die Torbänder sind verstellbar (3D-Band). Die Torpfosten gehören nicht dazu.

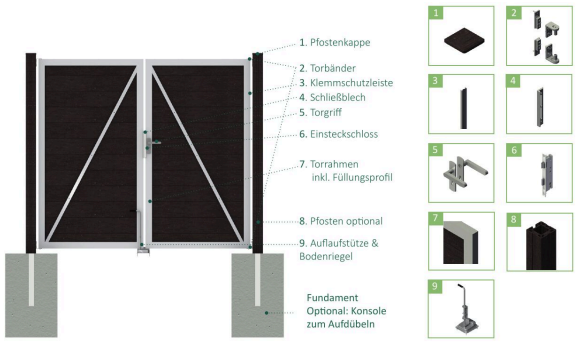
Teil	Wo es sitzt
1 (Pfostenkappe)	oben auf jedem Torpfosten; gehört zum Torpfosten
2 (Torbänder)	oben und unten am Torpfosten der Bandseite
3 (Klemmschutzleiste)	auf die Torbänder geclipst, zwischen Torpfosten und Rahmen
4 (Schließblech)	Tür: am Torpfosten der Schlossseite (Schritt 17)
5 (Torgriff)	Drücker außen und innen am Rahmen
6 (Einsteckschloss)	im Rahmen auf der Schlossseite
7 (Torrahmen inkl. Füllungsprofil)	der Tür- bzw. Torflügel
8 (Pfosten, optional)	Torpfosten, separat erhältlich
9 (Auflaufstütze und Bodenriegel)	nur Doppeltor: Auflaufstütze am Boden, Bodenriegel am Stehflügel
Diagonalstrebe	nur Doppeltor (Flügel breiter als 100 cm): lose beiliegend, in jedem Flügel eine, wie in der Übersicht (Schritt 10)

Nur Torpfosten verwenden

WICHTIG: Für Tür und Doppeltor Torpfosten verwenden – Alu-Torpfosten 6 × 6 cm, 4 mm stahlverstärkt. Normale Wind- und Sichtschutzpfosten sind nicht geeignet: Sie können das Gewicht des Tores durch die einseitige Belastung eventuell nicht halten, durch das häufige Öffnen und Schließen kann es zu Verkrümmungen kommen. Sie brauchen zwei Torpfosten je Tür bzw. Doppeltor.



Übersicht Tür (1-flügelig)



Übersicht Doppeltor (2-flügelig)

Die Zeichnungen für Tür und Tor zeigen Beispielpfosten und dunkle Füllungen; Beschläge, Maße und Arbeitsschritte gelten genauso für Ihre Tür und Ihr Doppeltor.

Das brauchen Sie

- Spaten, Beton, Wasserwaage und Zollstock
- Akkuschrauber mit Kreuzschlitz-Bit PH2 und Bohrer 3 mm für die Befestigungswinkel (nicht im Set enthalten)
- Für Tür und Doppeltor zusätzlich: Bohrer 3 mm und 7 mm, Gewindeschneider M8, 13 mm Doppelmaulschlüssel, Schraubendreher PH2 und einen Innensechskantschlüssel (wie in den Schritten 11, 13, 17 und 19 abgebildet)
- Für das Doppeltor: Bohrer 4,5 mm (Diagonalstrebe, Schritt 10) und einen festen Untergrund für die Auflaufstütze, zum Beispiel einen Betonsockel
- Für Konsolen (optional): Befestigungsmaterial passend zu Ihrem Untergrund; Senkkopfschrauben zum Fixieren der Pfosten sind nicht im Lieferumfang enthalten
- Schutzhandschuhe, Schutzbrille und Sicherheitsschuhe

Sicherheitshinweise

Vor der Montage lesen

- Wichtig: Bevor Sie mit der Montage beginnen, lesen Sie diese Montageanleitung sorgfältig durch und kontrollieren Sie, ob alle Werkzeuge und Arbeitsmaterialien bereitliegen.
- Wichtig: Fehlerhafter Einbau kann die Haltbarkeit beeinträchtigen oder das Material beschädigen. Achten Sie auf eine ordnungsgemäße Montage.
- Der Einbau sollte vorzugsweise durch zwei Personen vorgenommen werden. Wir empfehlen die Montage durch den Fachhandwerker. Die Montage muss mit den passenden und freigegebenen Systemkomponenten erfolgen.
- Achtung! Produkt kann im unmontierten Zustand scharfe Kanten aufweisen: Schutzhandschuhe tragen.
- Achtung! Produkt kann produktionsbedingt lose Späne aufweisen: Schutzbrille tragen.
- Achtung! Gefahr von Quetschungen durch schwere Gegenstände oder bewegliche Teile: Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe tragen.
- Achtung! Erstickungsgefahr durch verschluckbare Kleinteile und Plastikbeutel: von Kindern, Schutzbefohlenen und Babys fernhalten.
- Das Element nicht bei Temperaturen unter 5 °C verbauen!
- Wind, Wetter und mechanische Einwirkungen wirken auf den Zaun. Die Tiefe des Fundaments bestimmt den wesentlichen Stabilitätsfaktor (Kasten „Fundamente richtig anlegen“, Schritte 1 bis 3, für Torpfosten Schritt 7).
- WICHTIG: Für Tür und Doppeltor Torpfosten verwenden: Alu-Torpfosten 6 × 6 cm, 4 mm stahlverstärkt. Normale Wind- und Sichtschutzpfosten sind nicht geeignet. Grundsätzlich empfehlen wir, Torpfosten einzubetonieren.
- Prüfen Sie vor dem Graben und vor dem Bohren in den Untergrund, dass dort keine Leitungen liegen.

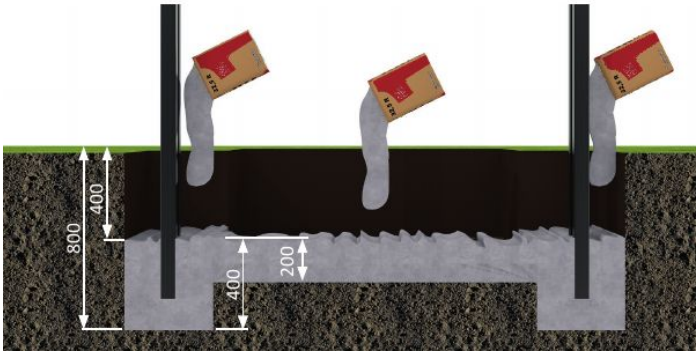
Elemente richtig lagern

Lagern Sie die Elemente und Tore in der Lieferverpackung fachmännisch auf ebenem, trockenem und gut belüftetem Untergrund. Achten Sie darauf, dass die verpackte Ware nicht in der direkten Sonne oder bei Feuchtigkeit gelagert wird. Die Sendung darf im verpackten Zustand **nicht** der Feuchtigkeit ausgesetzt werden: Durch Staunässe entstehen Flecken und Schimmel (auch rote Flecken). Prüfen Sie die einzelnen Elemente vor der Bearbeitung.

Montage Schritt für Schritt: Zaun

Fundamente richtig anlegen

- Fundamente verteilen die Lasten gleichmäßig, geben einen stabilen Untergrund und dienen der Dämmung und Abdichtung. Die Tiefe des Fundaments bestimmt den wesentlichen Stabilitätsfaktor.
- Gefahren durch Feuchte und Frost: Ein Fundament sollte immer bis unter die Frostgrenze errichtet werden, üblich ist eine Tiefe von mindestens 80 cm. Je nach Region ist diese Frostgrenze unterschiedlich und kann sogar eine Tiefe von bis zu 120 – 150 cm betragen. Bei Frost können schnell Bewegungen des Erdreichs entstehen; dadurch bewegen sich unter Umständen die Pfosten, und die Konstruktion verschiebt sich.
- Optional kann ein sogenannter Frostkoffer angelegt werden: ein Kiesbett aus 16/32-Schüttung unter dem Beton, als Drainage gegen stauendes Wasser. Graben Sie das Loch dann um diese Kiesschicht tiefer, damit das Fundament seine Mindestmaße behält und der Pfosten so tief steht wie abgebildet.
- Generell gilt: Fundament Zaunpfosten mindestens 40 × 40 × 80 cm (0,13 m³), entspricht 130 L, also 10 Säcke Trockenbeton à 25 kg. Fundament Torpfosten mindestens 50 × 50 × 80 cm (0,2 m³), entspricht 200 L, also 15–16 Säcke Trockenbeton à 25 kg.
- Je tiefer ein Torpfosten eingebracht wird, umso stabiler ist er. Der Pfosten muss beim Einbringen stets von Beton umgeben sein und sollte keinen direkten Kontakt zum Erdreich haben.
- Besonderheit bei sehr lockerem Erdreich: Insbesondere bei Torkonstruktionen sollten die Fundamente mit einem Steg verbunden und ein Kanal von 20 × 20 cm erzeugt werden. Optional kann der Kanal mit 8 mm Baustahl verstärkt werden (Klammereffekt); dadurch ist keine Verschiebung der Pfosten mehr möglich. Fundamente sollten – wenn möglich – geschalt werden. Zusätzlich kann die Einlage von Baustahl notwendig sein.
- Grundsätzlich sollten alle Pfosten einbetoniert werden. Der Einsatz einer Konsole sollte nur dann erfolgen, wenn es die örtliche Beschaffenheit nicht anders zulässt (Schritt 4).

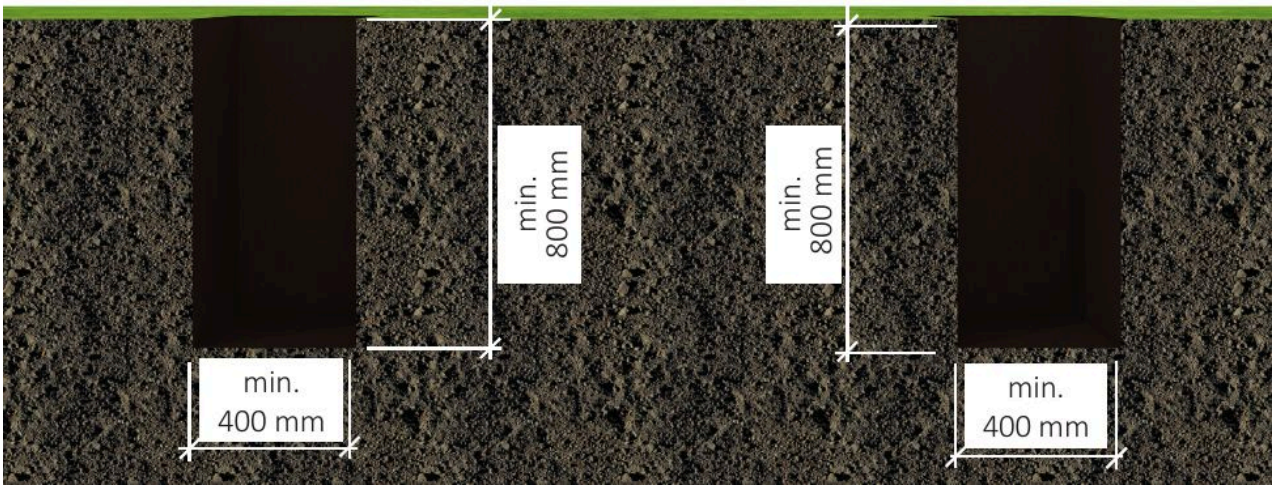


Fundamente mit verbindendem Steg bei sehr lockerem Erdreich (Maße in mm)

Welche Schritte gelten?

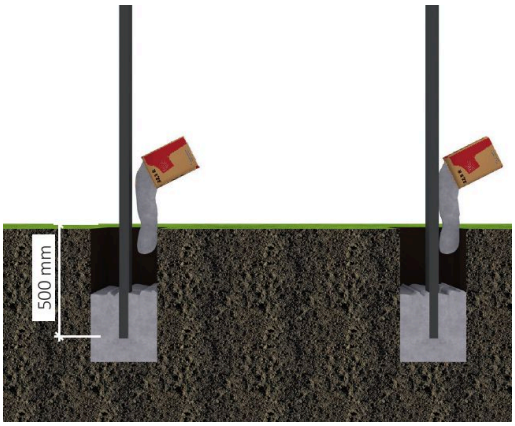
- Zaunelement 180 × 180 cm: Schritte 1 bis 6 (Schritt 4 nur, wenn Sie Konsolen statt Fundamenten verwenden).
- Für die Torpfosten von Tür und Doppeltor gelten eigene Fundamente und Abstände: ab Schritt 7.

1 Erdlöcher ausheben (Boden vorbereiten)



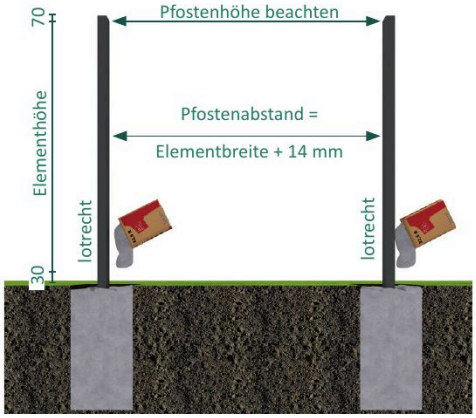
- Heben Sie für jeden Pfosten ein Erdloch aus. Größe der Fundamente mindestens 400 × 400 × 800 mm sowie unter Berücksichtigung der Bodenbeschaffenheit: mindestens 400 mm breit und mindestens 800 mm tief, wie abgebildet. Je nach Region kann die Frostgrenze tiefer liegen (bis zu 120 – 150 cm); das Fundament reicht immer bis unter die Frostgrenze, siehe Kasten „Fundamente richtig anlegen“ vor diesem Schritt.
- Hinweis: Bei Torpfosten gelten die Angaben für Tür und Doppeltor (Schritt 7).

2 Fundamente erstellen



- Füllen Sie ungefähr die Hälfte des Erdloches mit Beton und verdichten Sie ihn.
- Der Pfosten steht 500 mm tief im Fundament, wie abgebildet.

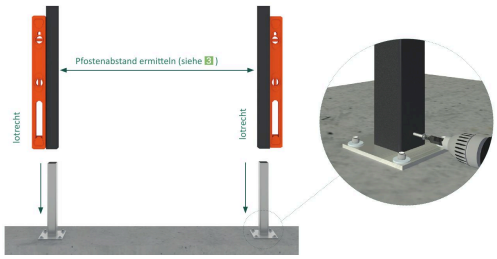
3 Pfosten einbetonieren und ausrichten



- Setzen Sie anschließend die Pfosten und richten Sie sie aus: beide lotrecht, mit der Wasserwaage geprüft.
- **Pfostenabstand = Elementbreite + 14 mm**, gemessen zwischen den Pfosten, wie abgebildet. Beim Zaunelement 180 × 180 cm sind das 1814 mm.
- Pfostenhöhe beachten: Unten bleiben 30 mm zwischen Boden und Unterkante des Zaunelements, oben steht der Pfosten 70 mm über die Elementhöhe hinaus; beide Pfosten stehen gleich hoch.
- Füllen Sie das Erdloch komplett mit Beton und verdichten Sie ihn. Prüfen Sie Abstand und Lot danach noch einmal, solange der Beton frisch ist.
- Lassen Sie den Beton nach den Angaben auf seiner Verpackung aushärten.

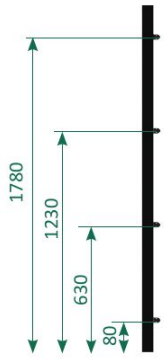
Für einbetonierte Pfosten ergibt sich aus diesen Maßen bei 1800 mm Elementhöhe eine Pfostenlänge von 2400 mm (500 mm im Fundament + 30 mm + 1800 mm + 70 mm). Ein kürzerer Pfosten steht nicht tief genug im Fundament.

4 Optional: Pfosten mit Konsole aufdübeln

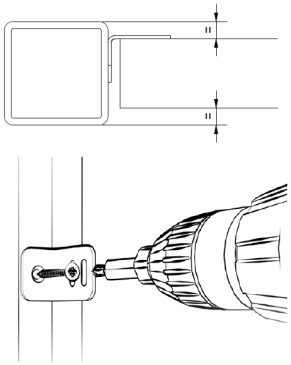


- Statt einbetoniert können die Pfosten auf Konsolen stehen, die auf einen festen Untergrund gedübelt werden. Den Pfostenabstand ermitteln Sie wie in Schritt 3, die Pfosten lotrecht.
- Ausrichtung der Konsolen bei aufgesteckten Pfosten. Zum Befestigen der Konsolen auf dem Untergrund die Pfosten entfernen, danach wieder aufstecken.
- Zusätzlich kann der Pfosten durch eine Senkkopfschraube fixiert werden, wie im Kreis abgebildet. Schrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten.

5 Befestigungswinkel am Pfosten montieren



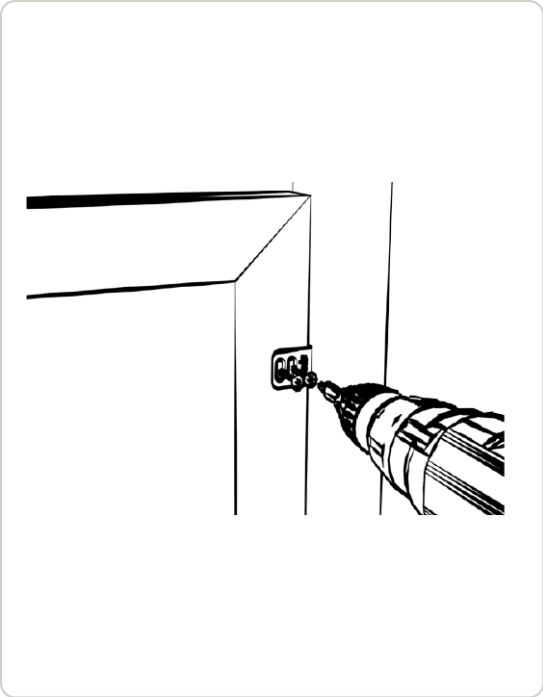
Lage der Winkel am Pfosten (Maße in mm)



Draufsicht und Winkel am Pfosten

- Markieren Sie die Position der Befestigungswinkel **3** entsprechend den Maßangaben. Bei 180 cm Elementhöhe sitzen vier Befestigungswinkel gleichmäßig verteilt an jedem Pfosten: bei 80 mm, 630 mm, 1230 mm und 1780 mm, gemessen von unten, wie abgebildet. An beiden Pfosten eines Elements sitzen die Winkel auf gleicher Höhe.
- Achten Sie dabei darauf, dass das Zaunelement mittig zum Pfosten positioniert ist: In der Draufsicht sind die Abstände vorn und hinten gleich.
- Die Positionen mit einem 3 mm Bohrer vorbohren (nicht im Set enthalten). Der Bohrer muss dünner sein als die Schrauben aus dem Set, sonst halten sie nicht.
- Die Befestigungswinkel mit je zwei Schrauben 25 mm aus dem Set an den Pfosten montieren. Ein Schenkel liegt am Pfosten an; die Abbildung zeigt nur die erste Schraube, die zweite kommt in das zweite Loch dieses Schenkels. Der andere Schenkel mit den beiden Langlöchern liegt später hinten am Aluminiumrahmen des Elements an (Schritt 6).

6 Zaunelement montieren



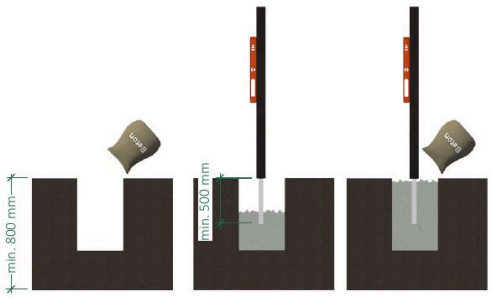
- Nach der Montage aller Befestigungswinkel wird das Zaunelement **2** mit jeweils zwei selbstschneidenden Schrauben 13 mm aus dem Set pro Befestigungswinkel an die untere Position des Langlochs montiert, wie abgebildet. Bei acht Winkeln sind das 16 Schrauben je Element.
- Bei der Verwendung eines Akkuschraubers mit der niedrigsten Stufe beginnen, um ein Durchdrehen der Schrauben zu vermeiden.
- Die Befestigungswinkel werden von hinten am Aluminiumrahmen befestigt, sodass sie später von vorne nicht zu sehen sind.
- Halten Sie das Element zu zweit zwischen den Pfosten, bis es an allen Winkeln verschraubt ist (Quetschgefahr).
- Prüfen Sie zum Schluss, dass alle Pfosten fest stehen, das Element mittig sitzt und alle Schrauben fest sind.

Tür und Doppeltor montieren

Welche Schritte gelten für Tür und Doppeltor?

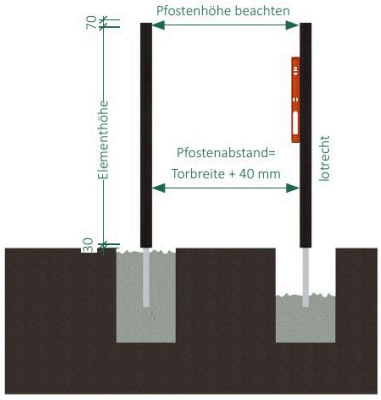
- Tür (1-flügelig, 100 × 180 cm): Schritte 7 bis 9, 11 bis 17, 19 und 20
- Doppeltor (2-flügelig, 300 × 180 cm): Schritte 7 bis 13, 15, 16 und 18 bis 20. Die Schritte 11 bis 13 gelten für den Gehflügel und den Stehflügel.
- WICHTIG: Für Tür und Doppeltor Torpfosten verwenden – Alu-Torpfosten 6 × 6 cm, 4 mm stahlverstärkt. Die Torbänder werden direkt auf den Torpfosten geschraubt (Schritt 11).
- Tür: Sie hat spezielle Scharniere und ist Universal-DIN, kann also für DIN links oder DIN rechts eingebaut werden. So bestimmen Sie die DIN-Richtung: Stellen Sie sich vor, Sie stehen innen vor der geschlossenen Tür. Bei DIN links sind die Bänder auf der linken Seite, bei DIN rechts auf der rechten Seite. Die Tür kann nach innen oder nach außen öffnend eingebaut werden; wir empfehlen, sie nach innen öffnend zu montieren. Legen Sie vor dem Setzen der Torpfosten fest, auf welcher Seite die Bänder sitzen und wohin die Tür öffnet; die Falle des Schlosses prüfen Sie dann und stellen sie bei Bedarf passend um (Schritt 14).
- Doppeltor: Es ist DIN links; von innen gesehen ist der linke Flügel der Gehflügel (Schloss und Drücker), der rechte der Stehflügel (Bodenriegel). Die Abbildungen zeigen den Stehflügel links; Ihr Tor sieht von innen also seitenverkehrt dazu aus. Wir empfehlen, auch das Doppeltor nach innen öffnend zu montieren; die Angaben zu Gehflügel und Falle gelten für diese Einbaurichtung. Möchten Sie das Doppeltor nach außen öffnend einbauen, klären Sie das vorher mit unserem Kundenservice.

7 Fundamente für die Torpfosten erstellen (Tür und Doppeltor)

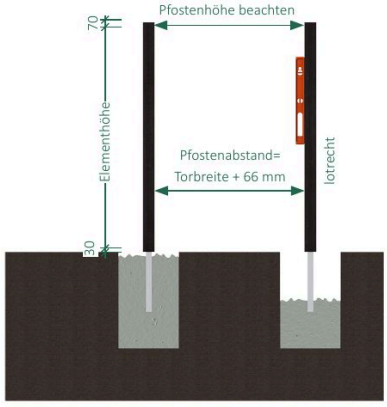


- Größe der Fundamente mindestens 500 × 500 × 800 mm sowie unter Berücksichtigung der Bodenbeschaffenheit: mindestens 800 mm tief, der Torpfosten steht mindestens 500 mm tief im Fundament, wie abgebildet. Auch hier gilt: bis unter die Frostgrenze; bei sehr lockerem Erdreich die Fundamente der beiden Torpfosten mit einem Steg verbinden (Kasten „Fundamente richtig anlegen“ vor Schritt 1).
- Ungefähr die Hälfte des Erdloches mit Beton füllen und verdichten. Anschließend die Pfosten setzen und ausrichten (Schritt 8). Das Erdloch komplett mit Beton füllen und verdichten.
- Grundsätzlich empfehlen wir, Torpfosten einzubetonieren! Die Verwendung von Konsolen (Schritt 9) wird nur unter gewissen baulichen Situationen empfohlen.

8 Torpfosten setzen (Tür und Doppeltor)



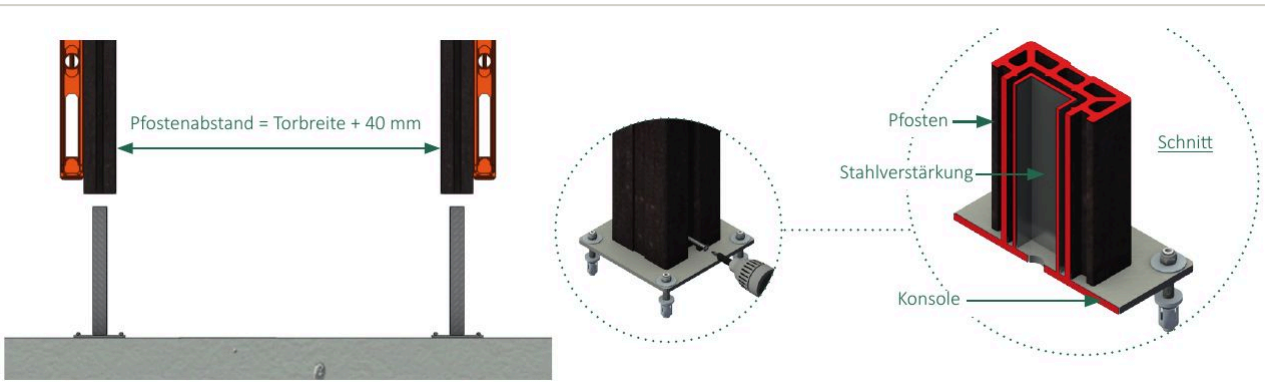
Tür: Pfostenabstand = Torbreite + 40 mm



Doppeltor: Pfostenabstand = Torbreite + 66 mm

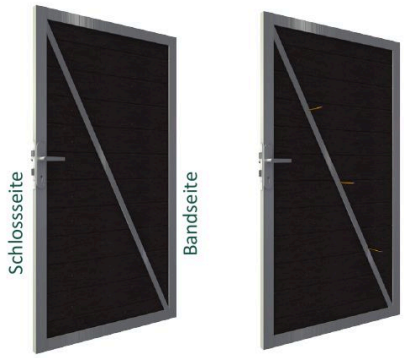
- Pfostenabstand bei der Tür (1-flügelig): Torbreite + 40 mm, bei 100 cm Torbreite also 1040 mm. Die 40 mm sind die Luft für den Torbeschlag.
- Pfostenabstand beim Doppeltor (2-flügelig): Torbreite + 66 mm, bei 300 cm Torbreite also 3066 mm.
- Messen Sie die Breite der gelieferten Tür bzw. des Doppeltors nach, bevor Sie die Pfosten einbetonieren. Gemessen wird zwischen den beiden Torpfosten, wie abgebildet.
- Pfostenhöhe beachten: unten 30 mm, oben 70 mm über der Elementhöhe, wie beim Zaun (Schritt 3). Beide Pfosten mit der Wasserwaage lotrecht ausrichten.
- Achtung: Die Torpfosten so positionieren, dass das Torband ausschließlich an einer Pfostenseite ohne Nut montiert werden kann.
- Schließen Zaunelemente an die Torpfosten an, setzen Sie deren Befestigungswinkel wie in Schritt 5.

9 Optional: Torpfosten mit Konsole aufdübeln (Tür und Doppeltor)

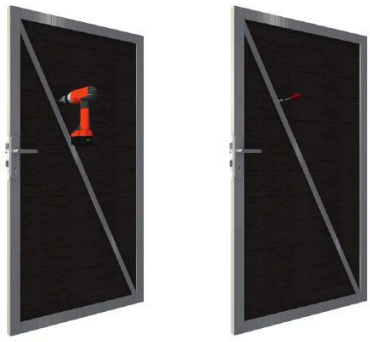


- Ausrichtung der Konsolen bei aufgesteckten Pfosten, danach aufdübeln. Pfostenabstand wie in Schritt 8: Tür Torbreite + 40 mm (gezeichnet), Doppeltor Torbreite + 66 mm.
- Der Pfostenüberzug und die Stahlverstärkung schließen nach dem Aufsetzen des Pfostens bündig ab, wie im Schnitt abgebildet.
- Zusätzlich kann der Pfostenüberzug durch eine Senkkopfschraube fixiert werden, dafür muss zwingend vorgebohrt werden. Schrauben sind nicht im Lieferumfang enthalten.

10 Diagonalstreben einsetzen (nur Doppeltor)



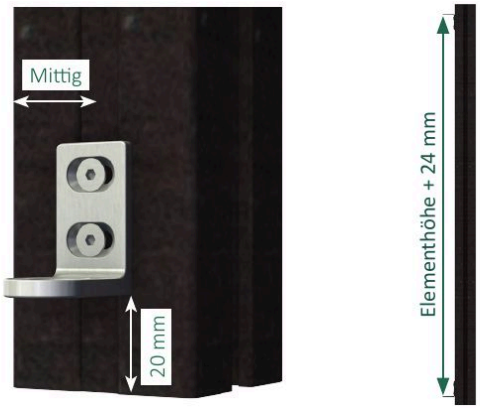
Strebe positionieren und drei Löcher anzeichnen



Bohren, Dübel einschlagen, Strebe festschrauben

- Eine Diagonalstrebe braucht ein Torflügel ab einer Breite von mehr als 100 cm; die Tür (100 cm breit) braucht keine. Beim Doppeltor ist je Flügel eine Diagonalstrebe zur Verstärkung enthalten, laut Übersicht von unten an der Bandseite (am Torpfosten) nach oben zur Tormitte. Die Diagonalstreben liegen lose bei. Bauen Sie vor dem Einhängen in jeden Flügel eine so ein:
- Diagonalstrebe auf der gewünschten Seite des Torflügels von unten Bandseite nach oben zur Schlossseite positionieren! Alle drei Löcher anzeichnen und die Diagonalstrebe wieder herausnehmen.
- Mit einem 4,5 mm Bohrer durch die erste Wandung der Füllung bohren, dann die Kunststoffdübel vorsichtig bündig einschlagen. Die Diagonalstrebe wieder einsetzen und mit den mitgelieferten Schrauben von Hand befestigen.

11 Torbänder montieren (Tür und Doppeltor)

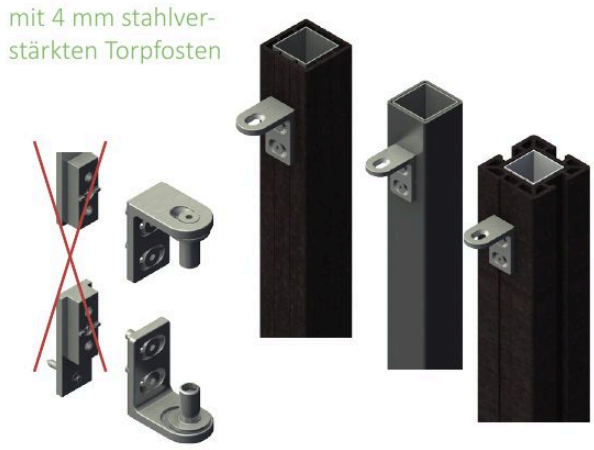


Unteres Torband: 20 mm über dem Boden, mittig



Oberes Torband

- Bei 4 mm stahlverstärkten Torpfosten werden die Torbänder ohne Nutenstein verwendet, wie unten abgebildet; die Torbänder mit Nutenstein (durchgestrichen) gehören nicht an diese Torpfosten.
- Setzen Sie das untere Torband **2** 20 mm vom Boden mittig auf den Torpfosten der Bandseite. Der Lagerarm zeigt nach unten, wie abgebildet.
- Pro Loch mit 3 mm, danach mit 7 mm vorbohren und anschließend mit einem M8-Gewindeschneider nachschneiden. Schrauben eindrehen.
- Den Abstand zwischen Oberkante des oberen Torbandes und Unterkante des unteren Torbandes ermitteln: laut Zeichnung Elementhöhe + 24 mm.
- Das obere Torband mit dem ermittelten Abstand vom unteren Torband befestigen, mittig auf derselben Pfostenseite; der Lagerarm zeigt nach oben. Pro Loch mit 3 mm, danach mit 7 mm vorbohren, mit dem M8-Gewindeschneider nachschneiden, Schrauben eindrehen.

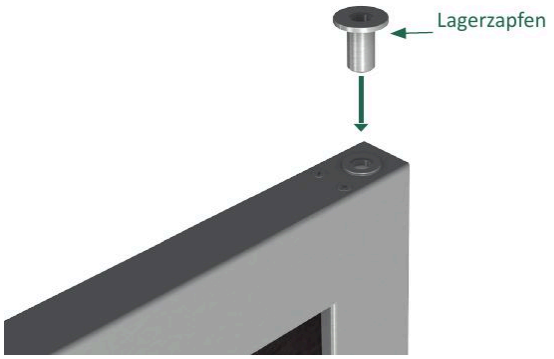


Torbänder ohne Nutenstein für 4 mm stahlverstärkte Torpfosten

12 Lagerzapfen montieren (Tür und Doppeltor)



Unterer Lagerzapfen



Oberer Lagerzapfen in das Torlager

- Den unteren Lagerzapfen mit der Sechskantschraube und der Unterlegscheibe an die äußere Position des unteren Torbands schrauben: Zapfen von oben, Schraube mit Unterlegscheibe von unten, wie abgebildet.
- Den oberen Lagerzapfen von oben in das Torlager oben im Torrahmen führen, wie abgebildet.

13 Tür bzw. Tor einhängen und verschrauben (Tür und Doppeltor)

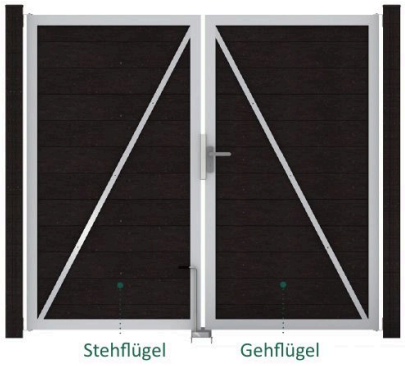


Auf das untere Torlager setzen



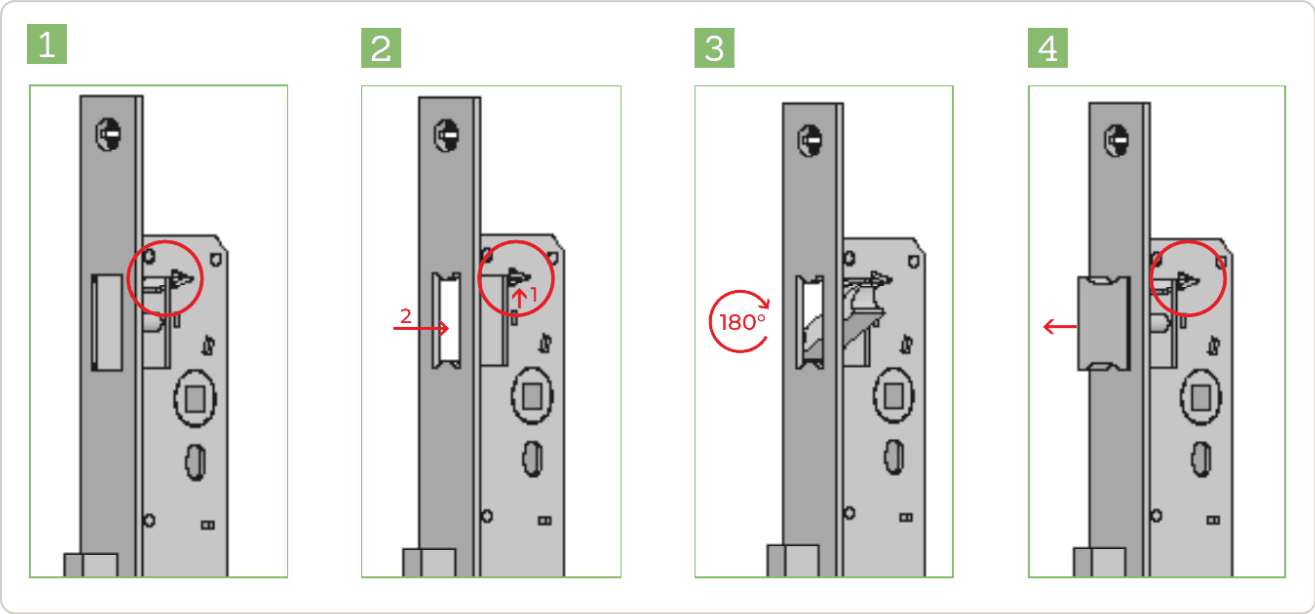
Oberen Lagerzapfen festschrauben

- Die Tür bzw. den Gehflügel auf dem unteren Torlager positionieren.
- Ausrichten und den oberen Lagerzapfen mittels Senkschraube befestigen, wie abgebildet. Halten Sie den Flügel dabei zu zweit, bis der obere Lagerzapfen befestigt ist (Quetschgefahr).
- Doppeltor: Bei der Montage des Stehflügels bitte den Schritten 11 bis 13 folgen. Der Stehflügel ist der Flügel mit dem Bodenriegel, der Gehflügel der mit Schloss und Drücker. In der Abbildung ist der Stehflügel links; bei Ihrem nach innen öffnenden Tor ist von innen gesehen der linke Flügel der Gehflügel.



Doppeltor: Stehflügel und Gehflügel

14 Falle prüfen und bei Bedarf umstellen (nur Tür)



Die Tür ist Universal-DIN. Die Falle ist ab Werk nicht auf eine bestimmte DIN-Richtung voreingestellt; prüfen Sie sie deshalb vor dem Einsetzen des Schlosses: Die abgeschrägte Seite der Falle muss in Schließrichtung zeigen, also zu der Seite, zu der die Tür beim Zumachen schwenkt (zum Schließblech). Passt sie nicht zu Ihrer Einbaurichtung (DIN links oder DIN rechts), stellen Sie sie so um:

- Bild 1: Seitlich des Schlosskastens zu sehen: Fallensicherung aktiv.
- Bild 2: Sicherung der Falle durch Hochdrücken lösen.
- Bild 3: Die Falle vollständig in den Schlosskasten drücken und um 180° drehen.
- Bild 4: Durch die Federkraft wird die Falle wieder in die Ausgangsposition zurückgedrückt und die Fallensicherung automatisch aktiviert.

15 Einsteckschloss einsetzen (Tür und Doppeltor)



- Doppeltor: Die Falle ist ab Werk für die bestellte DIN-Richtung (DIN links) eingestellt; ein Umstellen ist normalerweise nicht nötig. Prüfen Sie vor dem Einsetzen, ob die abgeschrägte Seite der Falle zum Schließblech zeigt (Regel wie in Schritt 14).
- Das Einsteckschloss **6** einsetzen und seine Position ausrichten, sodass Schließzylinder und Griff hineinpassen.
- Anschließend mit den beigelegten Schrauben befestigen.

16 Drückergarnitur und Schloss montieren (Tür und Doppeltor)



Bild 1: Drückerstift und Türdrücker außen



Bild 2: Türdrücker innen und Türschild

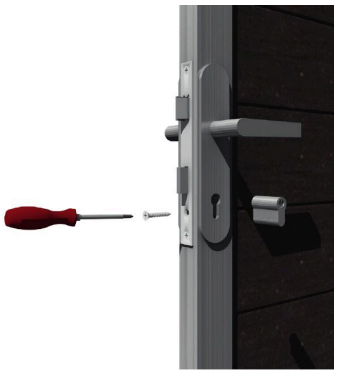


Bild 3: Zylinderschloss

- Bild 1: Drückerstift und Türdrücker **5** außen einsetzen.
- Bild 2: Türdrücker innen einsetzen und anschrauben. Anschließend mit dem Türschild abdecken.
- Bild 3: Zylinderschloss einsetzen und die Schraube mit dem Schraubendreher PH2 andrehen.

17 Tür ausrichten und Schließblech montieren (nur Tür)

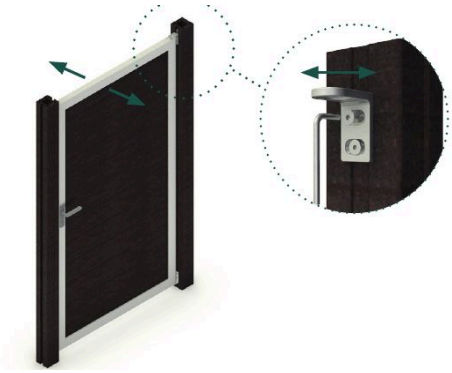


Bild 1: Tür ausrichten

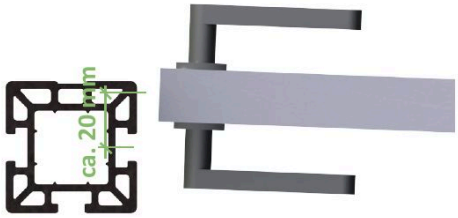


Bild 2: Tür ca. 20 mm geöffnet

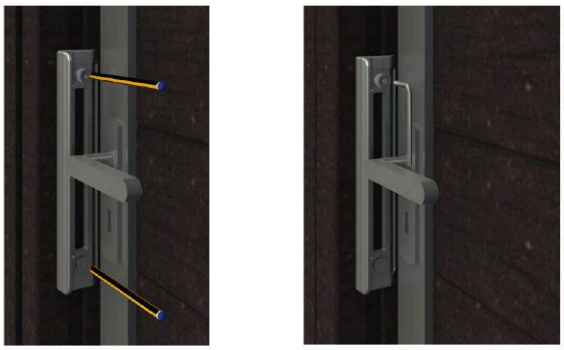
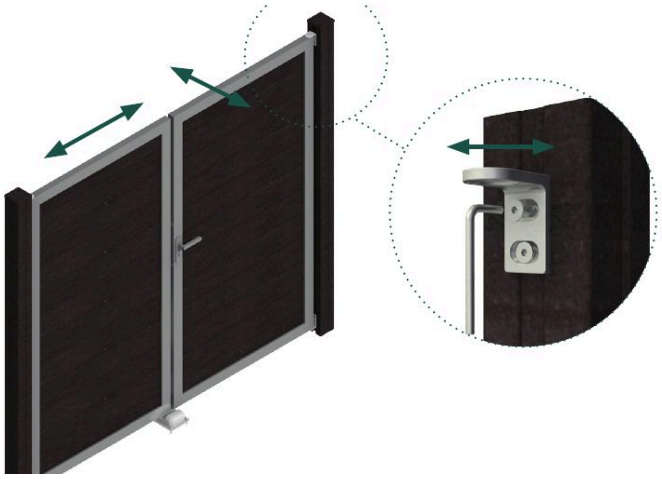


Bild 3: Schließblech anzeichnen und befestigen

- Bild 1: Die Tür vor Montage des Schließblechs **4** vertikal ausrichten.
- Bild 2: Die Tür ca. 20 mm öffnen, damit sich der Anschlag noch montieren lässt. Den Anschlag (Schließblech) zwischen Pfosten und Torelement halten, um den richtigen Abstand zu bestimmen.
- Bild 3: Um die Position des Schließblechs festzulegen, die Markierungen auf dem Pfosten anzeichnen, wie abgebildet. Die Löcher zuerst mit einem 3 mm, danach mit einem 7 mm Bohrer vorbohren und dann mit einem M8-Gewindeschneider nachschneiden. Schrauben eindrehen.

18 Flügel ausrichten, Bodenriegel und Auflaufstütze montieren (nur Doppeltor)



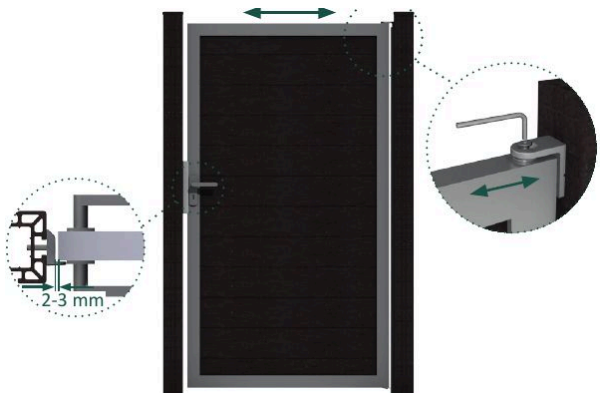
Stehflügel und Gehflügel zueinander ausrichten

- Stehflügel und Gehflügel zueinander ausrichten.
- Die Auflaufstütze **9** mit vier Sechskantschrauben auf einen festen Untergrund (Betonsockel) verschrauben. Den Bodenriegel passend zur Auflaufstütze montieren, wie abgebildet: Der Bodenriegel sitzt am Stehflügel an der Tormitte, die Auflaufstütze darunter am Boden.

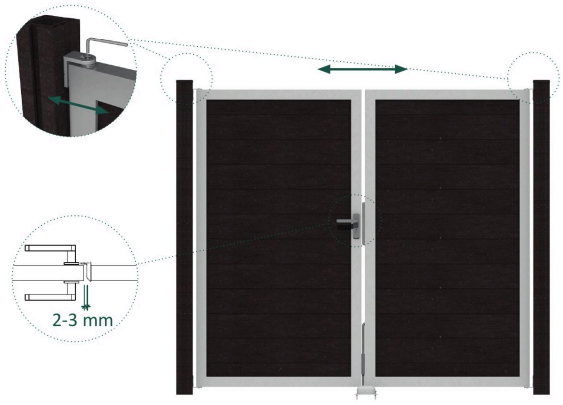


Bodenriegel und Auflaufstütze

19 Tür und Doppeltor einstellen (Tür und Doppeltor)



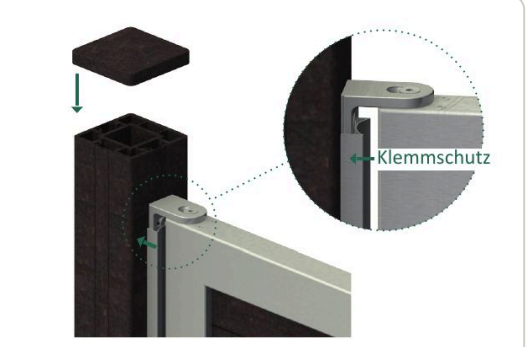
Tür: Spalt 2–3 mm



Doppeltor: Spalt 2–3 mm in der Mitte

- Zur genauen Einstellung lässt sich das Tor durch die verstellbaren Torbänder in die gewünschte Position bringen, wie in den Details.
- Stellen Sie den Spalt so ein, wie die Details zeigen: 2–3 mm, bei der Tür auf der Schlossseite, beim Doppeltor zwischen den beiden Flügeln.

20 Klemmschutz und Pfostenkappen montieren (Tür und Doppeltor)



- Den Klemmschutz **3** montieren, hierzu das Profil auf die Torbänder clippen, wie im Detail.
- Zum Schluss die Kappe **1** auf den Torpfosten setzen.
- Prüfen Sie zum Schluss, dass Tür bzw. Doppeltor leicht schließt, das Schloss einrastet und alle Schrauben fest angezogen sind.

Pflege und Wartung

- Die Elemente bestehen aus hochwertigem PVC (Kunststoff) und müssen nicht gestrichen werden.
- Reinigen Sie Füllungen und Aluminiumrahmen bei Bedarf mit Wasser und etwas milder Seifenlauge. Verwenden Sie keine scheuernden Mittel und keine Lösungsmittel.
- Geöffnete und noch nicht verbaute Ware vor direkter Sonne schützen.
- Prüfen Sie den Zaun, die Tür und das Doppeltor regelmäßig, zum Beispiel einmal im Jahr: Schrauben der Befestigungswinkel, der Torbänder, des Schließblechs und der Auflaufstütze fest, Tür und Tor leichtgängig. Stellen Sie bei Bedarf nach wie in Schritt 19.
- Ersatzteile: Wenden Sie sich an unseren Kundenservice.

Service und Kontakt

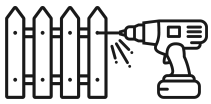
Fragen zur Montage?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gern weiter.

04101 / 835 510 · Mo–Fr 8–17 Uhr

info@meingartenversand.de

Lieber montieren lassen?



Hier finden Sie unsere Montagepartner.

Montagepartner finden

Weitere Informationen

- PVC Zaunelemente im Shop ansehen
- Kunststoff Sichtschutzzäune
- Alle Montageanleitungen und Montage-Videos

Bitte bewahren Sie diese Anleitung für spätere Wartungsarbeiten auf.

meingartenversand.de ist ein Onlineshop der Jukom GmbH • Birkenweg 32 • 22395 Hamburg
info@meingartenversand.de • www.meingartenversand.de • Telefon 04101 / 835 510
Stand: 11/2026